

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 41 (1981-1982)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Programm:

- Von der Nutzung der Wasserkraft bis zur Anwendung der Kernenergie
- Die gebräuchlichen Energieträger
- Alternativ-Energieträger
- Die Energiesituation in der Schweiz
- Grundlagen der Kernphysik
- Der Kernreaktor
- Der Brennstoffkreislauf
- Radioaktive Abfälle
- Sicherheit und Umwelt
- Gesetzliche Auflagen und Kontrollen
- Die biologische Wirkung ionisierender Strahlung
- Überwachung der Radioaktivität in der Schweiz
- Besichtigung des Kernkraftwerkes Leibstadt
- Film: Energie 2000 und anschliessend Diskussion

Der Vorwurf, es handle sich hier um eine Propaganda, sei beim Durchlesen dieses Kursprogrammes widerlegt worden. Vielmehr handelte es sich um eine totale Information!

Was uns als Kursteilnehmer besonders interessierte, war natürlich die Funktionsweise eines Reaktors, werden doch seinetwegen sehr viele Spekulationen bezüglich gefährlich oder nicht angebracht. Beim genaueren Studium eines Kraftwerks wird man aber feststellen, dass die Natur und die physikalischen Gesetze ein z. B. Überhitzen des Reaktors gar nicht zulassen, und das wäre eine mögliche Gefahr. Durch die Kernreaktion werden Strahlungen frei,

die aber grösstenteils schon im Reaktor absorbiert werden. Die radioaktiven Abfälle bilden das zentrale Problem der Kernenergie. Die NAGRA wurde beauftragt, die anfallenden Abfälle z. T. aus Aufbereitungsanlagen aus Frankreich zu prüfen, geologische Gutachten für Standortsbestimmungen und Bohrungen zu erstellen und die sicherste Lösung für dieendlagerung zu finden. Mit riesigem Aufwand, der in die Mia Franken gehen wird, wird diesem Anliegen besondere Beachtung geschenkt.

Es liegt nun an uns Lehrern, die Schüler sachlich und objektiv zu informieren. Am leichtesten macht man sich die Sache natürlich, wenn man sich von einer Stellungnahme distanziert und das Problem gar nicht anschneidet. Aber unsere Schüler sind diejenigen, die mit dem Atomzeitalter leben müssen, sie werden über ihre Zukunft mitzubestimmen haben. Ich hoffe innigst, dass die Kernphysik nur zum Wohle der Menschheit eingesetzt wird, und in dieser Form glaube ich kann man sie akzeptieren. Wir haben uns in der Kurskommission Graubünden gründlich informiert; denn wir wollten verhindern, dass dieser Kurs zum Politikum wird. Die BZ vom 13.8. zweifelt zwar an der Sachlichkeit dieses Kurses, aber wir als Teilnehmer können dies mit gutem Gewissen widerlegen. Schade, dass Ihr einen so tollen Kurs verpasst habt, aber es gehört vielleicht etwas Mut dazu, sich für so einen Kurs zu entschliessen.

Herbert Mani

Wir kaufen laufend

Altpapier, Alteisen, Lumpen usw.

aus Sammelaktionen. **Allenspach & Hidber**, Alteisen und Metalle, Kasernenstrasse 153, **Chur**, Telefon 081 22 23 29. — Abends: 085 9 28 08 / 2 38 55.